Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen



Information an Mieterinnen und Mieter über die Datenverarbeitung sowie Datenschutzhinweise zur "Erstellung des Berliner Mietspiegels 2019" im Rahmen der Vermieterbefragung

Mit dieser Information informiere ich Sie gemäß Art. 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend DSGVO) insbesondere darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden und welche Rechte Sie nach geltendem Datenschutzrecht haben.

Verantwortliche Stelle i.S. der DSGVO ist mein Haus als Auftraggeber für die Erstellung des Mietspiegels. Die Datenverarbeitung wird durch das Institut F+B Forschung und Beratung für Wohnen, Immobilien und Umwelt GmbH, Hamburg (nachfolgend F+B) im Auftrag meines Hauses durchgeführt (siehe Anschreiben).

Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Württembergische Str. 6
10707 Berlin

E-Mail: Abt4.Wohnungswesen@SenSW.Berlin.de

Datenschutzbeauftragter und Erreichbarkeit:

Herr Michael Losch Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Württembergische Str. 6 10707 Berlin

E-Mail: DSB@sensw.berlin.de

1. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) – Aufgabe im öffentlichen Interesse. Dies ergibt sich aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch.

Ihre Daten werden zum Zweck der Mietspiegelerstellung 2019 verarbeitet. Sie werden - wie bereits im Anschreiben erwähnt - benötigt, um eine möglichst umfassende und wirklichkeitsnahe Basis zu erhalten, aus der dann der neue Mietspiegel 2019 erstellt wird.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich für diesen Zweck. Die erhobenen und verarbeiteten Daten werden nicht kommerziell genutzt.

2. Wer verarbeitet Ihre Daten

Das Institut F+B wurde mit der Verarbeitung Ihrer Daten beauftragt und fungiert somit als Auftragsverarbeiter. Es wurde durch einen gesonderten umfangreichen Vertrag mit meinem Haus sichergestellt, dass die Datenverarbeitung bei F+B im Einklang mit den Anforderungen der DSGVO erfolgt und der Schutz Ihrer Rechte gewährleistet ist.

F+B verarbeitet auch Daten, die im Rahmen der Vermieterbefragung (siehe Nr. 3) von Ihrem Vermieter bzw. Ihrer Vermieterin zur Verfügung gestellt werden.

Da F+B die Anschreiben an die Vermieter - z.T. einschließlich der Fragebögen - aus Kapazitätsgründen (Vielzahl der angeschriebenen Vermieter) nicht selbst drucken und versenden kann, wurde hierfür durch F+B eine Druckerei beauftragt. Die Druckerei erhält für die Versandaktion lediglich Namen und die Anschrift der ausgewählten Vermieter sowie der entsprechenden Haushalte von F+B. Mit einem Auftragsdatenverarbeitungs-Vertrag zwischen F+B und der Druckerei wurde die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen sichergestellt. Darüber hinaus wurden die Arbeitsabläufe bereits zwischen der Druckerei und dem Datenschutzbeauftragten Hamburg abgestimmt.

Zur Sicherstellung der datenschutzkonformen Vernichtung der bei F+B vorliegenden Unterlagen in Papierform (nach Durchführung des gesamten Auftrages im Herbst 2019) wurde durch F+B eine professionelle Firma beauftragt. Hier liegt ein Vertragsverhältnis zwischen F+B und der Firma vor. Für den über einen externen Server laufenden E-Mail-Verkehr von F+B sowie die Online-Ausfüllung der Filterfragebögen bestehen ebenfalls ein Vertrag bzw. Vereinbarungen mit F+B. Dazu ist u.a. geregelt, dass

die personenbezogenen Daten auf den F+B-Server übernommen und frühestmöglich bei den Externen gelöscht werden (monatlich für den E-Mail-Verkehr bzw. nach Abschluss der Vermieterbefragung spätestens Anfang Februar 2019).

Mein Haus verfügt über keine personenbezogenen Daten.

3. Verarbeitung und Speicherdauer Ihrer Daten

Die Datenerhebung erfolgt beim Mietspiegel durch eine Mieter- und Vermieterbefragung.

Grundlage für die Auswahl Ihrer Wohnung waren die Berliner Adressen (Regionales Bezugssystem, Quelle Amt für Statistik Berlin-Brandenburg). Aus diesen wurde, nach gesetzlich vorgegebenen Datenbereinigungen, eine Zufallsstichprobe gezogen, in der sich auch Ihre Wohnung befindet. Anschließend wurden diesen Wohnungen die Namen und Anschriften der Mieterinnen und Mieter aus dem Einwohnermelderegister (Quelle Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten) zugespielt, um die Mieterhaushalte anschreiben zu können. Diese direkte Mieterbefragung läuft bereits.

Bei den Wohnungen, deren Mieterhaushalte sich nicht zurückgemeldet haben, werden **z.T. die entsprechenden Vermieter angeschrieben** und um Übermittlung der Wohnungs- und Ausstattungsdaten gebeten. Die Teilnahme für die Vermieter ist - wie die Mieterbefragung - freiwillig.

Zum Schutz werden Ihre personenbezogenen Daten (Name, Adresse) und die entsprechenden Miet- und Ausstattungsdaten nach Zulieferung frühestmöglich vom Fragebogen getrennt und separat aufbewahrt. Die Auswertung der Daten erfolgt zudem pseudonymisiert. Der Datensatz wird ohne Ihre personenbezogenen Daten ausgewertet, sondern nur mit einer laufenden Nummer. Die ausgewerteten Daten lassen somit keine personengebundenen Rückschlüsse auf einen bestimmten Haushalt zu.

Die Verarbeitung bei F+B umfasst insbesondere die Erhebung und Erfassung, Speicherung, Auswertung/Analyse und Vernichtung der Daten.

Alle im Zusammenhang mit dem Auftrag bei F+B vorhandenen bzw. gespeicherten Unterlagen in elektronischer Form (insbesondere Daten/Dateien, Sticks, Festplatten und sonstige digitale Medien) einschließlich Ihrer personenbezogenen Daten werden nach Durchführung des gesamten Auftrages im Herbst 2019 durch F+B vernichtet; ebenso die Unterlagen durch die Druckerei. Es wird sichergestellt, dass eine mögliche Wiederherstellung der Daten durch unbefugte Dritte ausgeschlossen ist.

4. Als betroffene Person haben Sie folgende Datenschutzrechte:

- 1. Da vertraglich festgelegt ist, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei F+B und nicht in meinem Haus als Verantwortlichem erfolgt, können Sie Ihr Auskunftsrecht ggü. F+B wahrnehmen. Dies umfasst die Auskunft, ob und welche personenbezogenen Daten über Sie zu welchen Zwecken verarbeitet und wem diese bereits offengelegt oder an wen diese weitergeben wurden bzw. werden.
- 2. Sie können bei F+B die Berichtigung fehlerhafter Angaben zu Ihrer Person verlangen.
- 3. Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten unter bestimmten Umständen verlangen, z.B. wenn Sie Ihre Zustimmung zur Erhebung widerrufen oder die Daten für den Zweck nicht mehr benötigt werden.
- 4. Unter bestimmten Umständen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Die Daten werden dann nicht gelöscht, aber nicht weiter genutzt.
- 5. Aus Gründen, die sich aus Ihrer persönlichen Situation ergeben, können Sie gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit Widerspruch einlegen. Ihre Daten werden dann nicht weiterverarbeitet.

6.	Wenn Sie nicht zufrieden mit der Datenverarbeitung sind, können Sie beim Datenschutzbeauftragten
	meines Hauses sowie der zuständigen Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und
	Informationsfreiheit; zugleich auch Aufsichtsbehörde für Vermieterinnen und Vermieter) Beschwerde
	einreichen.